

Uninstitutional European Equities Concentrated

Konzentrierter europäischer Aktienfonds



30. September 2021

Anteilspreis [EUR]:

(im Vergleich zum Vormonat)

191,61▼

Vormonat: 196,61

Wertentwicklung* [%] 1 Monat:

netto (im Vergleich zur Benchmark)

-2,54^

Benchmark: -3,01

Der Fonds auf einen Blick

Der Uninstitutional European Equities Concentrated investiert in europäische Aktien sowie Aktien von Unternehmen, die den überwiegenden Anteil ihrer wirtschaftlichen Aktivitäten in Europa ausüben. Mithilfe aktiven Stock-Pickings werden die Unternehmen mit den höchsten Ertragschancen identifiziert. Die Zielgröße des Portfolios liegt i.d.R. bei 40-60 Einzeltiteln. Das Anlageziel des Fonds ist es, die Benchmark zu übertreffen. Der Derivateinsatz ist zu Absicherungs- und Investitionszwecken möglich. Es erfolgt keine explizite Währungsabsicherung.

Morningstar:



Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG):

Union Investment Luxembourg S.A.

Bloomberg:

UNIIEEC

ISIN / WKN:

LU1131313493 / A12D7R

Auflegungsdatum:

15. Dezember 2014

Anteilscheinwährung:

EUR

Fondsvermögen:

472,50 Mio. EUR

Ertragsverwendung:

Thesaurierend

Valuta:

3 Tage

Benchmark (BMK):

100% MSCI EUROPE

Fondsstruktur [%]

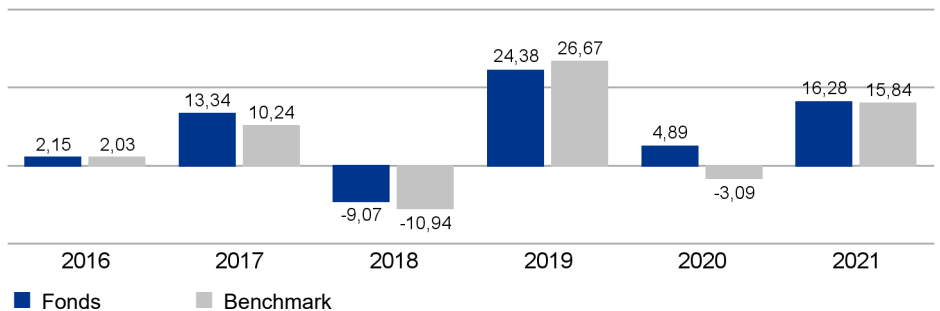
Aktienorientierte Anlagen	98,86
Aktien	98,22
Aktienderivate	0,63
Liquidität	1,79

Wertentwicklung und Kennzahlen (netto) *

	1 Jahr		3 Jahre		5 Jahre		seit Auflegung	
	Fonds	BMK	Fonds	BMK	Fonds	BMK	Fonds	BMK
Wertentwicklung [%]	31,15	28,76	34,71	25,58	62,08	48,15	91,61	64,34
Aktive Rendite [%]	2,40		9,13		13,92		27,27	
Wertentw. p.a. [%]	31,15	28,76	10,42	7,87	10,14	8,18	10,05	7,59
Volatilität [%]	13,75	13,21	16,78	17,07	14,09	14,17	17,00	17,43
Tracking Error [%]	2,93		3,01		3,19		3,81	
Sharpe Ratio	2,31		0,65		0,75		0,61	
Information Ratio	0,82		0,85		0,62		0,65	
Beta	1,01		0,97		0,97		0,94	

* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

Wertentwicklung vergangener Kalenderjahre [%]*

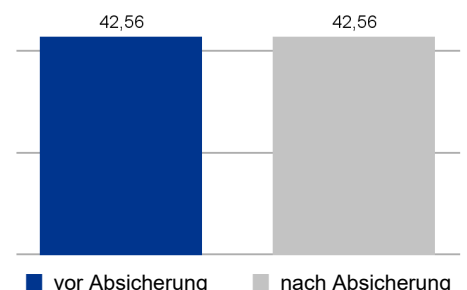


* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

Portfoliokennzahlen

Ø Dividendenrendite 2,02 %

Fremdwährungsquote [%]



UniInstitutional European Equities Concentrated

Konzentrierter europäischer Aktienfonds



30. September 2021

Anlageuniversum

Aktien und aktienähnliche Wertpapiere (z.B. Zertifikate), Geldmarktinstrumente, derivative Instrumente

Bonitätslimite

keine

Anzahl Emittenten im Portfolio:

47

Anzahl Wertpapiere im Portfolio:

47

Konditionen

Geschäftsjahr:

1. April - 31. März

Verwaltungsvergütung [% p.a.]:

0,70

Pauschalvergütung [% p.a.]:

0,15

Taxe d'Abonnement [% p.a.]:

0,05

Ongoing Charges [%]:

0,91

Erfolgsabhängige Vergütung:

Keine

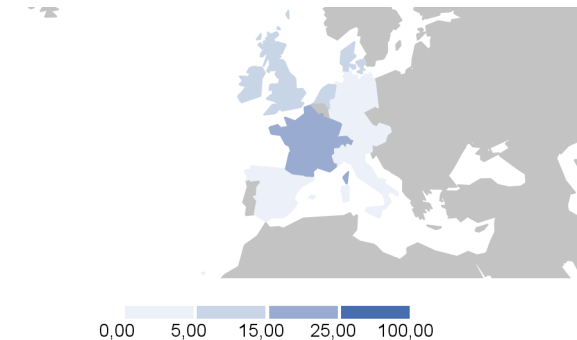
Swing Pricing:

Nein

Aktueller Ausgabeaufschlag [%]:

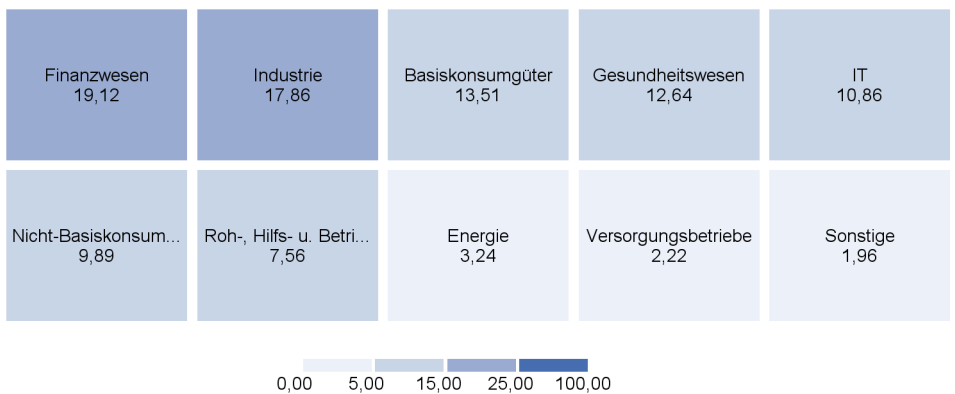
Aktueller Rücknahmeabschlag [%]:

Länderallokation [%]

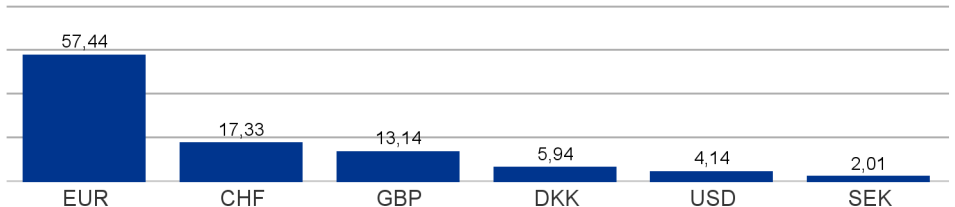


Frankreich	20,52
Schweiz	18,28
Niederlande	12,28
Irland	11,47
Vereinigtes Königreich	10,61
Dänemark	5,94
Deutschland	4,37
Spanien	3,67
Österreich	3,27
Italien	2,21
Sonstige	6,24

Branchenallokation [%]



Währungsallokation [%]



Wertpapiere (Top 10)

Nestlé S.A.	CH0038863350	5,27
ASML Holding NV	NL0010273215	3,91
Novo-Nordisk AS	DK0060534915	3,67
TotalEnergies SE	FR0000120271	3,24
Diageo Plc.	GB0002374006	3,13
L'Oréal S.A.	FR0000120321	2,83
AstraZeneca Plc.	GB0009895292	2,80
BNP Paribas S.A.	FR0000131104	2,70
AXA S.A.	FR0000120628	2,55
ING Groep NV	NL0011821202	2,52

30. September 2021

Fondsrückblick

- In Erwartung steigender Zinsen wurde die Portfoliostrategie im Berichtszeitraum entsprechend stärker darauf ausgerichtet. Gleichzeitig hat das Fondsmanagement die zyklische Komponente im Industriesegment reduziert. Im September waren wir in den Finanzen-, Industrie- und Informationstechnologie-Titeln übergewichtet. Weniger stark exponiert waren wir hingegen in den Branchen Kommunikationsservices, Gesundheitservice und Versorger.
- Mit Blick auf die Einzeltitel haben wir unter anderem Papiere von Netcompany erworben. Das Unternehmen expandiert, interessant ist hier vor allem der digitale Ausbau im Behördenumfeld. Des weiteren kauften wir Intesa Sanpaolo und die ING Groep.
- Verkauft haben wir hingegen Worldline aufgrund schwächer als erwartet ausgefallenen Quartalszahlen. Veräußert haben wir auch Titel von Prudential und Atlas Copco - beide vor dem Hintergrund rund um die Geschehnisse auf dem Immobilienmarkt in China - sowie Anteile der VAT Group, BASF und Amadeus IT.
- Zur guten Performance des Fonds haben in diesem Monat vor allem die Bestände in Erste Group, TotalEnergies und Inditex beigetragen. Belastet haben hingegen die Positionen in Partners Group, L'Oreal und CRH.

Marktrückblick

- Monatelang kannten die europäischen Aktienmärkte nur den Kurs nach oben. Im September sorgten höhere Renditen für Staatsanleihen, die anhaltenden Lieferkettenschwierigkeiten sowie steigende Energiepreise und die Annahme, damit könnte es eventuell zu einer Verlangsamung des Konjunkturaufschwungs kommen, für Unsicherheit. Der Euro STOXX 50-Index schloss mit 3,5 Prozent im Minus, der marktbreite STOXX Europe 600-Index verlor 3,4 Prozent.
- Im September stieg die Inflationsrate im Euroraum im Vergleich zum Vorjahr auf 3,4 Prozent, so hoch war sie seit 2008 nicht mehr. Der aktuelle Inflationsanstieg dürfte den tatsächlichen Preisdruck aber weiterhin weit überzeichnen. Die Inflationserwartungen bleiben verankert und die Lohnforderungen, insbesondere in Europa, fallen begrenzt aus. Die Inflationsdynamik dürfte damit in 2022 bereits wieder deutlich abnehmen. Vor dem Hintergrund der temporär erhöhten Verbraucherpreise waren vor allem Aktien aus dem Energiesektor gesucht. Weniger gefragt waren Titel aus der Versorgerbranche und dem Bereich Basiskonsumgüter.
- Auch die anhaltenden Probleme in den Lieferketten belastet die Kurse, ebenso wie die wirtschaftliche Abkühlung in China und die Turbulenzen um den in Schieflage geratenen Immobilienentwickler Evergrande. Die chinesische Wirtschaft war lange Zeit darauf ausgerichtet, ein möglichst hohes Wachstum zu erzielen. Mittlerweile hat Peking indes den Wohlstand für alle als Ziel ausgerufen. Damit einher geht eine Politik der Umverteilung. Investoren fürchten, dass mit der stärkeren Regulierung und der wirtschaftlichen Neuausrichtung im Reich der Mitte Absatzprobleme für US- und europäische Firmen folgen könnten.

Ausblick

- An den Kapitalmärkten der entwickelten Volkswirtschaften ist der Übergang in die Nach-Corona-Zeit weitgehend eingepreist. Die Delta-Variante des Corona-Virus und ihre Ausbreitung hat an den Finanzmärkten zuletzt ihren Schrecken verloren. Der befürchtete starke Anstieg der Neuinfektionen ist bislang ausgeblieben. Weitreichende Lockdowns mit entsprechenden Belastungen für die Wirtschaft konnten in den Industriestaaten vermieden werden. Eine Bremswirkung auf die Konjunktur ist zum aktuellen Zeitpunkt nicht zu erwarten.
- Die Chancen für Risikoanlagen stehen grundsätzlich unverändert gut, auch wenn das Aufwärtspotenzial im Zuge der nachlassenden Dynamik bei Impfungen und Konjunktur geringer geworden ist.

30. September 2021

Disclaimer

Dieses Dokument ist nicht für aufsichtsrechtliche Zwecke geeignet.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie die nachstehenden Beschränkungen als für Sie verbindlich:

Diese Anlegerinformation ist ausschließlich für professionelle Kunden vorgesehen. Die Inhalte dieses Dokuments wurden von Union Investment Institutional GmbH mit angemessener Sorgfalt und nach bestem Wissen zusammengestellt. Die Darstellungen und Erläuterungen beruhen auf der eigenen Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokumentes sowie auf Informationen aus eigenen oder öffentlich zugänglichen Quellen, die für zuverlässig gehalten werden. Union Investment hat die von Dritten stammenden Informationen jedoch nicht vollständig überprüft und kann daher für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit keinerlei Gewähr übernehmen. Alle Index- bzw. Produktbezeichnungen anderer Unternehmen als Union Investment können urheber- und markenrechtlich geschützte Produkte und Marken dieser Unternehmen sein.

Dieses Dokument ist allein zur internen Verwendung gedacht. Es darf daher weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verändert oder zusammengefasst, an andere Personen weiterverteilt, sowie anderen Personen in sonstiger Weise zugänglich gemacht oder veröffentlicht werden. Es wird keinerlei Haftung für Nachteile, die direkt oder indirekt aus der Verteilung, der Verwendung oder Veränderung und Zusammenfassung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen, übernommen. Diese Kundeninformation stellt keine Anlageempfehlung dar und ersetzt weder die individuelle Anlageberatung durch einen geeigneten Anlageberater, noch die Beurteilung der individuellen Verhältnisse durch einen Rechtsanwalt oder Steuerberater. Soweit auf Fondsanteile oder Einzeltitel Bezug genommen wird, kann hierin eine Analyse i.S.d Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 liegen. Sofern dieses Dokument entgegen den vorgenannten Bestimmungen einem unbestimmten Personenkreis zugänglich gemacht wird, in sonstiger Weise weiterverteilt, veröffentlicht bzw. verändert oder zusammengefasst wird, kann der Verwender dieses Dokumentes den Vorschriften des Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 und den hierzu ergangenen besonderen Bestimmungen der Aufsichtsbehörde unterliegen.

Angaben zur Wertentwicklung von Fonds sowie die Einstufung in Risikoklassen/Farbsystematik von Fonds und anderen Produkten von Union Investment basieren auf den Wertentwicklungen und/oder der Volatilität in der Vergangenheit. Damit wird keine Aussage über eine zukünftige Wertentwicklung getroffen.

Bei der Fremdwährungsquote wird das gesamte Fondsvermögen inklusive Zielfondsauflösung und Kasse berücksichtigt. Die Kennzahlen durchschnittliche Rendite, durchschnittlicher Kupon, durchschnittliche Restlaufzeit, durchschnittliche Duration sowie Modified Duration werden inklusive Zielfondsauflösung auf Basis des Rentenvermögens und unter Berücksichtigung von Kasse und Derivaten berechnet. Bei der Berechnung der durchschnittlichen Restlaufzeit werden Floater mit ihrer Endfälligkeit berücksichtigt. Das Durchschnittsrating ist eine eigene Berechnung der Union Investment (Union Comp Rating) auf Basis des Rentenvermögens, unter Berücksichtigung von Kasse und ohne Berücksichtigung von Derivaten. Alle Allokationssichten sowie die Fondsstruktur ergeben sich aus dem zielfondsaufgelösten, wirtschaftlichen Bestand des Fonds. Absicherungspositionen durch Derivate werden verrechnet. Alle Allokationssichten werden exklusive Kasse sowie Fremd- und Immobilienfonds dargestellt. Die Zuordnung der Fondsstruktur erfolgt gemäß eigener Asset-Zuordnung der Union Investment Gruppe. Die Zuordnungen können von denen in den Jahres- und Halbjahresberichten abweichen. Die Branchenallokation ergibt sich für Aktien aus den MSCI Branchen bzw. für Renten aus den Merrill Lynch Branchen der Assets. Bei der Ausschüttungsrendite in % handelt es sich um die „laufende Verzinsung“ im jeweiligen Geschäftsjahr. Basis hierfür ist der Nettoinventarwert zu Beginn des betreffenden Geschäftsjahrs bereinigt um die enthaltene Ausschüttung des vorhergehenden Geschäftsjahrs.

Ein etwaiger Ausgabeaufschlag fließt vollständig an den Vermittler des Fonds. Sollten Sie direkt bei Union Investment zeichnen, entfällt dieser.

Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des hier genannten Fonds von Union Investment entnehmen Sie bitte den jeweils aktuellen Verkaufsprospekten, den Anlagebedingungen sowie dem Jahres- und Halbjahresbericht, die Sie kostenlos in deutscher Sprache über Union Investment Institutional GmbH, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069-2567-7652, Fax 069 2567-1616, institutional@union-investment.de, www.institutional.union-investment.de, erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Erwerb.

Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: 30. September 2021, soweit nicht anders angegeben.

Quelle: Union Investment